

STUDIENABLAUFPLAN

Sem.	LP	3	6	9	12	15	18	21	24	27	30
6	Modul	Wahlpflichtbereich Epoche 3				Abschlussmodul Zwei-Fach-Bachelor Geschichte					
5	Modul	Wahlpflichtbereich Epoche 2				Praktikum Geschichte		Geschichte vermitteln			
4	Modul					Wahlpflichtbereich Ur- und Frühgeschichte					
3	Modul	Geschichte der Neuzeit/Antike/Mittelalter 1*		Geschichte der Neuzeit/Antike/Mittelalter 1*		Wahlbereich IDWB					
2	Modul	Geschichte der Neuzeit/Antike/Mittelalter 1*									
1	Modul	Einführung in die Geschichtswissenschaften		Geschichte der Neuzeit/Antike/Mittelalter 1*							
LP: Leistungspunkte nach ECTS (Maß für Lern-, Vor- und Nachbereitungsaufwand; 1 LP = ca. 30 Zeitstunden) Der „Wahlpflichtbereich Epoche 2“ umfasst im Zweitfach 12 LP * Die Module Geschichte der Neuzeit/Antike/Mittelalter 1 können zwischen dem 1. und 3. Fachsemester gewählt werden.											
Nur Erstfach		Erst- und Zweitfach									



Universität Rostock

PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT

Studienfachberatung
Prof. Dr. Mario Niemann
 Neuer Markt 3, Raum 420
 18055 Rostock
fsb.geschichte.bachelor.phf@uni-rostock.de
 +49 (0)381 498 - 2734

Prüfungsamt
christina.krekow@uni-rostock.de
www.phf.uni-rostock.de

STUDENT SERVICE CENTER

Allgemeine Studienberatung & Careers Service
 Ulmenstraße 69, Haus 3
 18057 Rostock
 +49 (0)381 498 - 1230
studium@uni-rostock.de

www.uni-rostock.de/studium

Stand: Februar 2026

Geschichte

Bachelor of Arts
 Erst- und Zweitfach



ABSCHLUSS & REGELSTUDIENZEIT

- Bachelor of Arts | 6 Semester

STUDIENFORM & SPRACHE

- grundständig (mit erstem berufsqualifizierenden Abschluss)
- Teil eines Zwei-Fach-Studiums (muss kombiniert werden, als Erst- oder Zweitfach möglich)
- Hauptunterrichtssprache: Deutsch
- Weitere Unterrichtssprache: Englisch

STUDIENBEGINN

- nur zum Wintersemester (01. Oktober)

STUDIENFELDER

- Sprach- / Geisteswissenschaften

FORMALE VORAUSSETZUNGEN

- Hochschulzugangsberechtigung (z.B. Abitur)
- Englischkenntnisse B2 nach GER
- Internationale Studieninteressierte: Deutschkenntnisse C1 nach GER

BESONDERHEITEN

- Für verschiedene Module, deren Regelstudienzeit in den Semestern 4 bis 6 liegt, sind Grundkenntnisse in Latein entsprechend 90 Stunden erfolgreichen Unterrichts nachzuweisen.

WEITERFÜHRENDE STUDIENMÖGLICHKEITEN AN DER UNIVERSITÄT ROSTOCK

- Master of Arts: Geschichte

GEGENSTAND UND ZIEL

Der Bachelor-Studiengang Geschichte bietet sowohl einen chronologischen, thematischen wie systematischen Überblick über die Geschichte von der Antike bis zur Gegenwart. Ziel ist es vergangene Lebenswelten und Weltansichten, Handlungen, Prozesse, Strukturen und Konzepte zu analysieren und anhand aktueller Forschungsergebnisse kritisch zu diskutieren. Dabei stehen Fragen nach Kontinuität, Konversion und Wandel im Vordergrund. Vertiefende Betrachtung finden ebenso Fragen nach Beziehungen, Vergleichen und Transfers zwischen verschiedenen politischen, gesellschaftlichen, ökonomischen, kulturellen und religiösen Strukturen und Ordnungssystemen. Die Ausbildung zielt darauf, kritisches Bewusstsein gegenüber Theorien historischer Wahrnehmung zu fördern, ebenso die Grundlagen für selbstständige Forschung und ihrer Methoden sowie die Fähigkeit zur Bewertung historischer und gegenwärtiger Probleme zu vermitteln.

EIGNUNG UND VORAUSSETZUNG

Die Studierenden sollten vor allem eine hohe Bereitschaft zum Lesen von Fachliteratur sowie Freude an der Arbeit und Recherche in Bibliotheken mitbringen. Grundbedingungen für ein erfolgreiches Studium der Geschichte sind unter anderem die Fähigkeit selbstständig Texte zu formulieren und zu präsentieren, Interesse am Interpretieren von historischen Quellen und Sachverhalten, Problembewusstsein für historische Abläufe und Prozesse sowie Neugier an Forschungsfragen unter interdisziplinären Ansätzen.

STUDIENABLAUF

In den ersten beiden Studienjahren werden Basisqualifikationen vermittelt. In einem einführenden Modul erwerben die Studierenden die wissenschaftlichen Grundlagen des Faches Geschichte. Es folgen drei ebenfalls einführende Module, die in einem chronologischen Durchgang historisches Grundwissen vermitteln und zu wissenschaftlich selbstständiger Arbeit anleiten.

Dabei bilden Alte Geschichte, die Geschichte des Mittelalters und der Neuzeit die Abfolge. Im dritten Studienjahr werden vertiefte Fachqualifikationen in drei Modulen erreicht.

Der zeitliche Verlauf wird auf höherem Niveau vollendet: in der Alten Geschichte, der Geschichte des Mittelalters, verstärkt in der Neuzeit mit Spezialisierungsmöglichkeiten in der Geschichte der Frühen Neuzeit (16. – 18. Jahrhundert), der Neuesten Zeit (19. - 20. Jahrhundert) oder der Zeitgeschichte.

Die Ausbildung zielt darauf, kritisches Bewusstsein gegenüber Theorien historischer Wahrnehmung zu fördern, ebenso die Grundlagen für selbstständige Forschung und ihrer Methoden sowie die Fähigkeit zur Bewertung historischer und gegenwärtiger Probleme zu vermitteln.

TÄTIGKEITSFELDER

Der Bachelorteilstudiengang Geschichte qualifiziert die Studierenden für ein breites Spektrum an beruflichen Tätigkeiten. Im engeren Berufsfeld sind Historikerinnen/ Historiker als Archivarinnen/Archivare und Bibliothekarinnen/ Bibliothekare tätig sowie in Museen und Dokumentationsstätten. Fachhistorikerinnen/Fachhistoriker zeichnen sich durch geistige Flexibilität ebenso aus wie durch die Fähigkeit zu Analyse und rationaler Lösung komplexer Probleme, sodass sie sich auch im weiteren Berufsfeld Aktivitäten in den Medien (Verlagswesen, Journalismus), in der Erwachsenenbildung, in der Politik oder im Management von Kultur und Wirtschaft erschließen können. Eine wissenschaftliche Laufbahn an Universitäten oder anderen Forschungseinrichtungen gehört auch zu den üblichen beruflichen Werdegängen von Historikerinnen/Historikern.